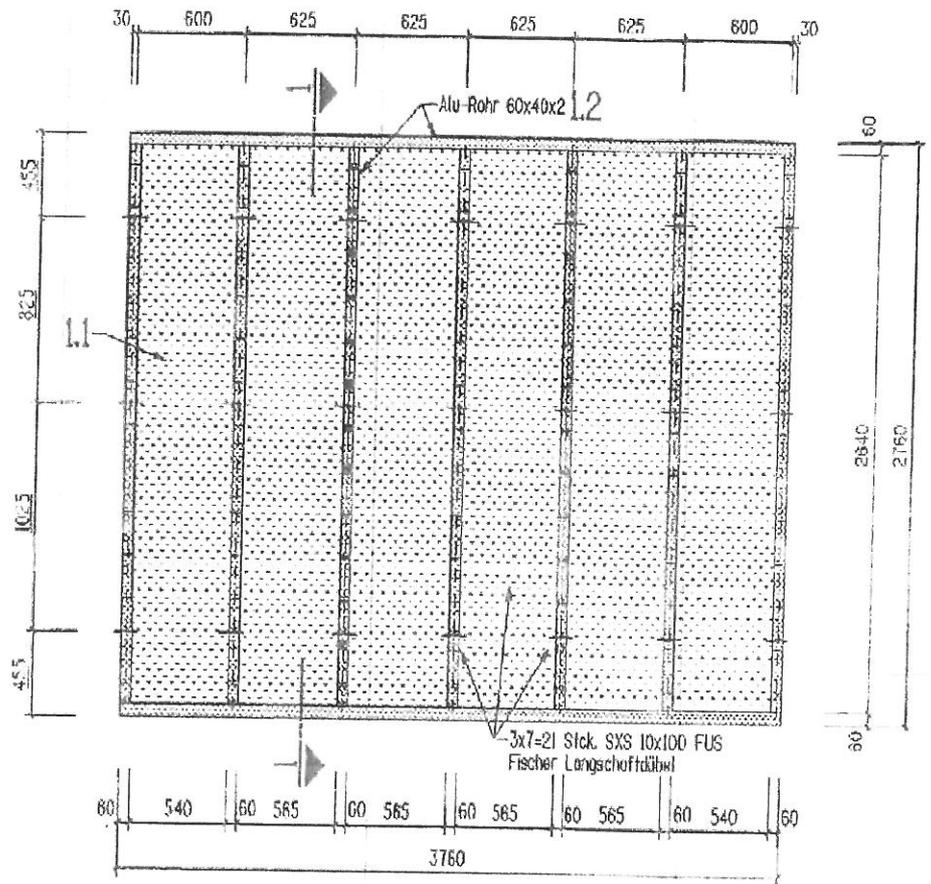
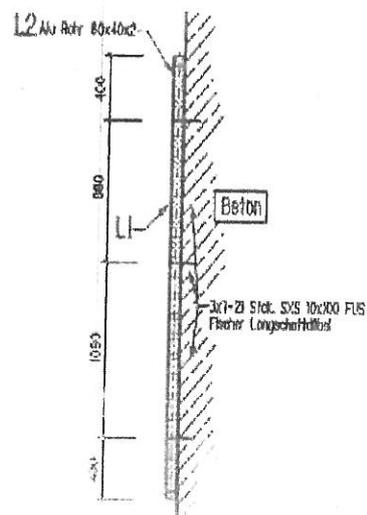


vertikalen Aluminium-Rechteckrohren, die mittels Mig Schweißverfahren miteinander verbunden werden und die Unterkonstruktion der Verbegroßfläche bilden. Auf dieser Unterkonstruktion werden drei gleichgroße Aluminiumbleche, oder alternativ drei gleichgroße Sperrholzplatten angebracht.

Montagebohrungen für die Befestigungen an den Stahltraverse sind bereits berücksichtigt.



SCHNITT 1-1



Produktbeschreibung eines Beleuchtungskörpers für Plakatflächenwerbung

Pos.1

Bei dem Beleuchtungssystem handelt es sich um eine Großflächenbeleuchtung, die sich über die gesamte Breite einer 18 / 1 – Großfläche erstreckt. Die Befestigung erfolgt mittels zweier Ausleger, die in Verbindung mit einem Adapter auch an eine freistehende Großfläche montiert werden kann.

Pos.2

Die Ausleger bestehen aus geschweißtem Quadratstahlrohr, die nach der Herstellung feuerverzinkt und pulverbeschichtet werden.

Der Abstand - Klebefläche zum Beginn des Beleuchtungskörpers beträgt 470 mm.
Der Abstand - Klebefläche zum Ende des Beleuchtungskörpers beträgt 580 mm

Der Beleuchtungskörper liegt mit der Oberkante der Großfläche annähernd auf gleicher Höhe.

Der Neigungswinkel zur Klebefläche beträgt ca. 25 Grad.

Pos.3

Das Beleuchtungsgehäuse besteht aus einem Aluminium-Strangpressprofil. In der Standardausführung mißt das Gehäuse 3690 mm. Mit den seitlichen Auslegern beträgt die Gesamtlänge 3780 mm, die in etwa die Gesamtbreite der Großfläche entspricht.

Der Spiegelglanzreflektor besteht aus hochglanzpoliertem VA Stahlblech und sorgt für eine bestmögliche Beleuchtungsqualität.
Der als Stanzteil ausgeführte Reflektor enthält das Lochbild zur Aufnahme der Halterungen für die Leuchtstoffröhren, der Vorschaltgeräte, der Kabeldurchführung und einer Kabelzugentlastung.

Pos.5

Das Gehäuse wird an seiner Unterseite durch eine einteilige Makrolonglasscheibe abgedeckt, die seitlich in das Gehäuseprofil eingeschoben wird.
Zwischen der Makrolonglasscheibe und dem Abdeckblech sind Haarprofil dichtungen aus Zellkautschuk eingebaut. Diese Dichtungen dienen dazu Wärmeausdehnungen auszugleichen.
Seitlich am Gehäuse werden Abschlußkappen aus Aluminiumblech mit einer Zellkautschukdichtung versehen und mit dem Beleuchtungsgehäuse verschraubt.

Montage von Beleuchtungskörper

Montage vor Mauerwerk

Bei der Montage vor Mauerwerk ist darauf zu achten, dass jeweils eine entsprechende Dübeltechnik, dem jeweiligen Mauerwerk angepasst, verwendet wird. Die zwei seitlichen Ausleger, die den Beleuchtungskörper tragen, werden mit je drei Stück Hilti Langschaftdübel – oder andere zulässige Dübel – vor Mauerwerk fixiert.

Die dafür vorgesehenen Lochbohrungen, sind bereits in den Befestigungs – flanschen angeordnet.

Montage an freistehende Werbeanlagen.

Die Montage an freistehende Werbeanlagen erfolgt sowohl bei einer einseitiger Nutzung – als auch bei einer zweiseitiger Nutzung – mittels einer Adapterplatte, die jeweils an der Rückseite des Grundrahmens der Werbeanlage angebracht wird.

Die dafür vorgesehenen Lochbohrungen, sind bereits in den Adapterplatten und an dem Grundrahmen angeordnet.

Leuchtstoffröhren

Jeweils 2 Stück Leuchtstoffröhren	a 58 Watt
Leistungsaufnahme mit EVG	2 X 50 Watt
Länge	jewells 1500 mm
Lichtfarbe	Standard-hellweiß universal
Lichtintensität	2 X 5400 lm
Lux	320
EVG	
Anschlußspannung	220 / 230 V
Strom	0,50 A
Netzfrequenz	50 Hz
Gesamtleistungsaufnahme	128,5 Watt